

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 16/17 (1882)
Heft: 20

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bd. XVI.

ZÜRICH, den 20. Mai 1882.

No. 20.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagsbuchhandlung Orell Füssli & Co. direkt abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 80 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer,“ paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs Orell Füssli & Co. à Zürich. Le prix est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

Annonces: Prix pour la petite ligne 80 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

Feldschmieden

mit Windflügel - Gebläse liefert
billigst (3869)

H. Uehlinger,
mech. Werkstätte Schaffhausen.

FREI & SCHMID ZÜRICH.

Lager aller bekannten Cemente.

Cementwaaren-Fabrik.

Garantierte Ausführung
sämtlicher Arbeiten.

Coutante Conditionen.

(3936)

Falzziegel,

glasirte und unglasirte, mit mehrjähriger Garantie, Prima Hornsteine für Dampfkamine, brillante, rothe und weisse Verblendsteine, ganze, halbe u. Viertel-Hohlsteine, wasserhelle Glasfalzziegel. Mech. Thonwaarenfabrik Allschwil-Basel. (OB 2551)



GANZ & Comp.

Eisengiesserei und Maschinen-

Fabriks-Actien-Gesellschaft

in Ofen und Ratibor.

Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbahnstandtheile. Vertretung in dieser Branche bei den Herren (3849)

H. Kaegi & Co., Winterthur.

Patent- u. Techn. Bureau

von Karl Müller,
diplomirtem Civilingenieur,
Freiburg in Baden. (c 3902)

Reproduction de Dessins

Papiers au Ferro-Prussiate

MARION FILS ET CIE.

14, Cité Bergère, Paris

Prix-courants et instructions envoyées franco sur demande. (c 3896)

(3919)



Patent- u. technisch.

Bureau. Besorgung und Verwerthung v. Patenten aller Länder [3736]

Eug. Schultz

Civil-Ingenieur
Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte.

BERLIN S. W.

Jerusalemerstrasse Nr. 60.



Soeben ist bei Orell Füssli & Co. in Zürich erschienen:

Eidgenössische Volkszählung

vom 1. December 1880,
herausgegeben von dem statistischen Bureau des eidg. Departements des Innern.

Erster Band.

Die Bevölkerung nach Geschlecht, Altersperioden, Civilstand, Heimat, Aufenthalt, Confession und Sprache, nebst der Zahl der Haushaltungen und der bewohnten Häuser und Räumlichkeiten. (O F 411 V)

Ein starker Band in 4° von 296 Seiten mit 4 Karten in Farbendruck. Preis 10 Fr.

Soeben erschien bei Cäsar Schmidt in Zürich und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Führer auf der Gotthardbahn

und ihren Zufahrtslinien
von (3957)

M. Koch v. Berneck,
mit 9 Bildern, Plan von Mailand und
Karte der Gotthardbahn.
Ein vollständiger Führer von Basel
bis Mailand.

Preis geb. Fr. 1.80.

Für Techniker besonders wichtig,
da die Notizen über die Bahn auf
offiziellen Angaben beruhen.

Dachpappen, Dachlack, Holz-
Cement etc. liefert
billigst R. Bauer, Aussersihl-Zürich.
Vertreter gesucht. [O H 2176]

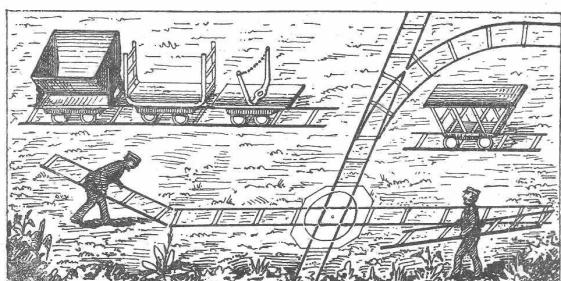
Inserate in den Blättern

der französischen Schweiz

werden bestens vermittelt durch
die Annoncen-Expedition von
Orell Füssli & Co. in Zürich.
Übersetzungen gratis. Discretion.

Schweiz. Fabricat

EHLER & ZSCHOKKE — WILDEGG



Tragbare und fixe Rollbahnen
eigenen Systems. (3886)

Billigste Preise



DECAUVILLE'S TRAGBARE EISENBAHN wird zu den billigsten Preisen und transport- und zollfrei an alle Eisenbahnstationen der Schweiz geliefert.

(3886)

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich ist erschienen und in sämtlichen Buchhandlungen zu haben;

Karte der Gotthardbahn

in Mappe. 1:100000. Preis nur Fr. 1.

Diese brillante Karte ist jedem, der die neue Weltbahn kennen lernen oder bereisen will — unentbehrlich. Der Preis ist mit Rücksicht auf die vorzügliche Ausführung in 3 Farben ein unerhört billiger zu nennen.

In der nunmehr weltbekannten schönen Sammlung

„Europäische Wanderbilder“ ist erschienen:

Heft 30, 31, 32 in einem Bande

Die Gotthardbahn.

Text von J. HARDMEYER.

48 feine Illustrationen von J. WEBER.

Preis 1 Fr. 50 Cts.

Dieses Heft übertrifft an schöner Ausstattung und reicher Illustration alle bis jetzt erschienenen Hefte der Wanderbilder. Jeder, der die Gotthardbahn bereisen will, wird doppelten Genuss haben, wenn er vorher diese anziehende Schilderung der Weltbahn gelesen hat. Für alle aber, welche zu Hause bleiben müssen, bietet dieses Buch in Zeichnung und Wort ein lebendiges und getreutes Bild der Grossartigkeit dieser Bahn, ihrer Anlage und der Gegend, die sie durchzieht. Der Preis des Buches ist ein unerhört billiger im Vergleich zur vorzüglichen und reichen Ausstattung.

Soeben erscheint:

Kleine officielle Eisenbahnkarte der Schweiz.

Masstab 1:500000.

(H 983 Y)

Herausgegeben vom schweiz. Post- und Eisenbahndepartement.

Preis Fr. 1.50 bei allen Buchhandlungen.

Neben vollständiger politischer und topographischer Darstellung (letztere mit Horizontalcurven) gibt diese neue Karte die schweizerischen und anschliessenden ausländischen Bahnen mit allen Stationen.

Luzern — Wasserwerk-Verkauf — Luzern.

In Folge Beschluss der Corporationsbürgergemeinde von Luzern wird anmit das im Centrum der Stadt gelegene Wasserwerk an dem Reussfluss mit allen Rechten und Gründen zum Verkauf ausgetragen. Die Liegenschaft umfasst:

1. Eine noch im Betrieb befindliche Mahlmühle und Gewürzstampfe (gegenwärtiger Bruttoertrag 5200 Fr.);

2. Circa 1200 m² Bauterrain;

3. Vier Industrieäneäle und Leerlauf.

Die Betriebscanäle werden unmittelbar durch den Seeabfluss gespeist, welcher durch das von der Stadt neu erstellte Nadelwehr regulirt werden kann. Unterhalt, Oeffnen und Schliessen des Wehres besorgt die Stadtgemeinde, woran die Wasserwerksbesitzer einen mässigen, jährlichen Beitrag leisten.

Die äusserst günstige Lage Luzerns am Ausmündungspunkte von fünf Eisenbahnen (worunter die Gotthardbahn), nebst Vermittelung des Verkehrs in jeder Richtung nach der Inner-Schweiz per Wasserstrasse bilden höchst vortheilhafte Factoren für das Gedeihen hier anzulegender industrieller oder gewerblicher Etablissements.

Reflectirende erhalten nähere Auskunft sowie Einsicht in die resp. Pläne und Acten auf der Kanzlei der hiesigen Corporationsgüterverwaltung. Eben-dasselb, sowie auf der Expedition dieses Blattes liegt das Gutachten der HH. Ingenieure Legler und Ziegler zur Einsicht, welches umfassenden Aufschluss gibt über den Character des Wasserwerkes und die rationelle Ausbeutung desselben.

Luzern, im April 1882.

(L. 58 Q.) Die Corporationsgüter-Verwaltung von Luzern.

Brückenbau-Ausschreibung.

Die Herstellung der Eisenconstruction für eine Strassenbrücke über die Birs bei Basel (von 39,4 m Spannweite und 9,6 m Breite) ist auf dem Submissionswege zu vergeben. Pläne und Uebernahmsbedingungen können auf dem Bureau des Cantonsingénieurs dahier bezogen werden. Uebernahmsofferten sind, mit der Aufschrift „Eingabe für die Birsbrücke“ versehen, bis spätestens 15. Juni nächsthin, 12 Uhr Mittags, an das Secretariat des unterzeichnenden Departements einzureichen.

Auf den gleichen Termin werden auch die Offerten für Uebernahme der Fundations-, Maurer- und Steinhauerarbeiten der Brücken-Widerlager entgegengenommen.

Basel, 15. Mai 1882.

(3956) Baudepartement von Baselstadt.

Dachpappen, Dachlack und Holz cement billigt bei W. Schüsselburg in Stendal, vertreten durch das Baumaterialien-Agenturgeschäft von Franz Salzbrenner in Konstanz (Baden) und Kreuzlingen (Schweiz). Preislisten, Muster und Notizen über Verwendung zu Diensten. (3946)

Heliographie.

Lichtpauspapiere (papier au ferro-prussiate), Pauspapiere (nicht gelb werdend), Zeichnungenpapiere, sowie sämtliche zur Heliographie nöthigen Utensilien liefert in vorzülicher Qualität und zu billigsten Preisen (3955)

A. Messerli,

Heliographisches Atelier,
Claridenstrasse 30, Zürich.

Anfertigung von Lichtcopien (Heliographien), blaue Zeichnung auf weissem Grund oder weisse Zeichnung auf blauem Grund. Muster und Preiscourant gratis.



[0068]

Das Marmorindustrie- & Baugeschäft

von

Max Näff, Architect in Rheineck

empfiehlt sich den Tit. Collegen zur Anfertigung aller vorkommenden Marmorarbeiten, sowie fertig bearbeiteter Steinmetzarbeiten in St. Margrether Sandstein, als Säulen, Capitale, Balkon-Consolen.

Durch vortheilhafte Sägeeinrichtung bin im Stande, hauptsächlich Bauarbeiten billigst zu liefern. Kostenvoranschläge gratis. (3910)

Max Näff, Architect,
Mitglied der Section St. Gallen.

F. C. GLASER

Ingenieur — Königl. Commissions-Rath [3621
Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte
Herausgeber von „Glaser's Annalen für Gewerbe u. Bauwesen“
Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.

Bureau für Nachsuchung, Aufrecht-Erhaltung und Verwerthung

von

Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.

Referenzen:

Bochumer Verein für Bergbau und Gussstahlfabrication zu Bochum i. Westf. „A. Borsig“, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin. General-Direktion der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin. Actien-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ zu Müllheim a. d. Ruhr.

Kosten-Anschläge und Prospekte auf Verlangen gratis und franco.

Abonnement bei allen Postämtern und Buchhandlungen, in Zürich bei Orell Füssli & Co. woselbst auch Insertate entgegen genommen werden.

Der praktische

Maschinen-Constructeur.

Zeitschrift für Maschinen- und Mühlenbauer, Ingenieure und Fabrikanten. Unter Mitwirkung bewährter Ingenieure herausgegeben von

W. H. Uhland.

Auflage 2200. Jährlich 24 reich illustrierte Nummern.

Preis pro Quartal 8 M.

Mit ausführlichen Originalberichten über die Ausstellungen in Halle a/S., Frankfurt a/M., Breslau, Stuttgart, Mailand, Paris (electr. Ausstlbg.) etc.

INHALT von Nr. 8: Maschinenbau- und Ingenieurwesen: Die Fabrication der emallirten Blechgeschirre. (Mit Zeichnungen.) — Ventilsteuerung, Patent Pozdena. Von Adolf Pozdena in Wien. (Mit Zeichnungen.)

— Die Drahtseilbahnen „System Bleicherit“, ausgeführt von Adolf Bleicherit & Co. in Leipzig, Gohlis. (Mit Holzschnitten.) — Von der Gewerbe- und Industrie-Ausstellung zu Halle a. S. 1881. (Fortsetzung): Holzbearbeitungsmaschinen der Sächsischen Stickmaschinenfabrik in Kappel-Chemnitz. (Schluss.) — Zur Wasserversorgung der Städte unter Benutzung fliessenden Wassers als Motor. — Württembergische Landes-Gewerbe-Ausstellung in Stuttgart 1881. (Fortsetzung): Dampfdreschmaschine, Locomobile mit verticalem Röhrenkessel, einpföriger Bügelgöpel und zweipfördige fahrbare Dreschmaschine mit fahrbarem Säulgöpel aus der Landwirthschaftlichen Maschinenfabrik von A. Blessing in Zuffenhausen bei Stuttgart. (Mit Holzschnitten.) Geiger's Universal-Fräs-, Kannelir- und Windeapparat, D. R. P. No. 15331. (Mit Holzschnitt.) Gros' patentierte Universal-Sohlen-Nähmaschine von H. C. Gros in Cannstadt (Württemberg). (Mit Holzschnitt.) — Fortschritte der Industrie und Technik: Neuerungen an Abklopfapparaten für die Aspirationseinrichtungen von Mahlgängen. (Schluss.) (Mit Zeichnungen.)

— Werkstätten-Buchführung einer mit Eisen- und Metallgiesserei verbundenen Maschinenfabrik. (Fortsetzung.) — Patent-Tachograph, System Sombart, Geschwindigkeitsmesser mit Registrirvorrichtung zur Controle der Fahrgeschwindigkeit von Locomotiven. — Patent-Tachometer (Geschwindigkeitsmesser) für Locomotiven, Schiffsmaschinen etc., System Buss, Sombart & Co. in Magdeburg. — Zur Behandlung von Brandwunden. — Welche Zeit erfordert die Montirung einer Locomotive? Bücher-Verzeichniss. — Fragekasten. — Beantwortungen.

MATÉRIEL

pour

ASPHALTE ET BITUME

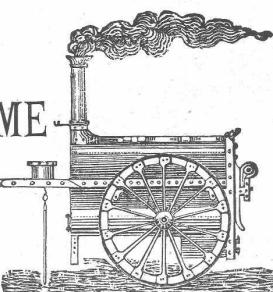
Anc. maison Servy,

A. CORNET, Succr.

112 et 114, rue de Tocqueville
et Boulev. Pereire, 53

PARIS.

(3951)



Cement-Arbeiten.

Jede wünschbare Arbeit in Cement liefert mit Garantie [H 259 Z
Gepresste Boden- { prompt und am billigsten
platten, Guss- und { Beton-Röhren und
Façaden-Arbeiten. Höttingen, Cementerei, Zürich. } Canalisations-Arbeiten.